

Elfi Dorfer hat ihr Herz den Tieren geschenkt

NEUMARKT. Während sich die meisten Mensch auf ihren zweiten Lebensabschnitt freuen um endliche Dinge zu tun, für die bislang keine Zeit war, sieht es im Leben der nunmehr 84-jährigen Elfriede Dorfer anders aus. Vor exakt 30 Jahren gründete sie den Tierschutzverein „SOS Tier“ und ihre Aufgabe war es, sich um die streunenden Katzen weit über die Bezirksgrenzen hinaus zu kümmern. Über 6.000 Vierbeiner wurden in dieser Zeit kastriert und bis heute werden noch täglich 120 Katzen mit Nahrung versorgt. Woher die Einkünfte für die Versorgung der Tiere stammen, wurde Dorfer immer wieder gefragt. „Um die notwendigen finanziellen Mittel für den Futterkauf aufzubringen, habe ich einen Flohmarkt installiert, um aus dem Reingewinn, neben diversen Futterspenden, für die mir ans Herz gewachsenen Katzen zu sorgen“ meint die rüstige Tierschützerin. Aber nicht



Vor 30 Jahren hat Dorfer den Tierschutzverein „SOS Tier“ gegründet.

nur das Wohlergehen der Katzen, sondern auch andere an sie herangetragene Probleme wurden im Rahmen des aktiven Tierschutzes gelöst. Die vielen Utensilien in Dorfers Laden werden abverkauft und mit Oktober die Räumlichkeiten mit alten Möbeln bestückt. „Es braucht sich keiner um die Versorgung der Tiere zu kümmern, es sind noch für lange Zeit Geldmittel vorhanden“, meint die aktive Tierschützerin.

Seifter